

NIEDERSCHRIFT

über die 3. Sitzung des Orsrates Leinde am Montag, 15.05.2017

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 21.20 Uhr

Tagungsort: Feuerwehrgerätehaus, Eulenstraße 1, 38304 Wolfenbüttel - Leinde

Anwesend:

Ortsbürgermeister

Herr Horst Prediger

Stellv. Ortsbürgermeister

Herr Matthias Johns

Ortsratsmitglieder

Herr Torsten Mack

Herr Peter Riekhof

Frau Wiebke Tabbert

weitere Teilnehmer

Herr Warnecke - Planungsbüro
Warnecke

Verwaltung

Herr Stadtrat Thorsten Drahn

Protokollführer

Herr Frank Greie

Pressevertreter

Zuhörer 10

TAGESORDNUNG

I. Öffentliche Sitzung

- Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit
- Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Orsrates Leinde am 01.02.2017
- Punkt 3) Einwohnerfragestunde
- Punkt 4) Kindertagesstätten in der Stadt Wolfenbüttel;
Ausbau der Betreuungskapazitäten
Vorlage: 0101/2017
- Punkt 5) Antrag zur Umgestaltung des alten Schulhofes und des Stallgebäudes zu einem Dorfplatz im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms
- Punkt 6) Umsetzung Siedlungsentwicklungskonzept 2019
hier: Förderprogramm "Jung kauft Alt - Junge Menschen kaufen alte Häuser"
- Beschlussfassung
Vorlage: 0096/2017
- Punkt 7) Haushaltsmittel 2017
- Punkt 8) Mitteilung der benannten Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 24.09.2017 und die Landtagswahl am 14.01.2018
- Punkt 9) Erstellung einer neuen Internetseite für Leinde
- Punkt 10) Mitteilungen und Anfragen

I. Öffentliche Sitzung

Punkt 1) Eröffnung der Sitzung, Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung sowie der Beschlussfähigkeit

Ortsbürgermeister Prediger begrüßt herzlich alle Anwesenden, insbesondere Herrn Stadtrat Drahn, die Vertreter der Freiwilligen Feuerwehr und der örtlichen Vereine sowie Herrn Broja als Vertreter des Planungsbüros Warnecke und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest. Änderungswünsche zur Tagesordnung werden nicht vorgebracht.

Punkt 2) Genehmigung der Niederschrift über die 2. Sitzung des Orsrates Leinde am 01.02.2017

Die Niederschrift über die 2. Sitzung des Orsrates Leinde am 01.02.2017 wird einstimmig genehmigt.

Punkt 3) Einwohnerfragestunde

Es wird auf eine wilde Gartenabfalllagerung am Eingang zum Neubaugebiet „Über dem Dorfe“ hingewiesen. **Ortsratsmitglied Tabbert** sagt zu, sich der Angelegenheit anzunehmen. Für das jüngste Kind einer in Leinde untergebrachten Flüchtlingsfamilie soll kein Kitaplatz zur Verfügung stehen.

Protokollbeantwortung:

Das in Rede stehende Kind wird erst im Sommer das 3. Lebensjahr vollenden. Bis dahin soll ein Kitaplatz gefunden werden.

Punkt 4) Kindertagesstätten in der Stadt Wolfenbüttel; Ausbau der Betreuungskapazitäten Vorlage: 0101/2017

Ortsbürgermeister Prediger will in der Angelegenheit in die Zukunft schauen und einen Ersatz für den Gemeinderaum finden. Die Nutzer des Gemeinderaumes werden voraussichtlich kurzfristig im Feuerwehrgerätehaus unterkommen.

Stadtrat Drahn schildert ausführlich die Gesamtsituation der Kinderbetreuung. Eine gesellschaftliche Veränderung hin zu mehr Erwerbstätigkeit der Mütter führt auch zu vermehrtem Betreuungsbedarf. Seit dem 01.08.2013 besteht ein gesetzlicher Anspruch auf Betreuung durch die Gemeinde ab dem 1. Lebensjahr. Die Anmeldungen für das Kindergartenjahr erfolgen jeweils bis zum 29.03. eines jeden Jahres. d.h. die Fallzahlen sind vorher nicht bekannt und der Bedarf schlecht planbar.

in 2017 ist allerdings -wie auch in der Vorlage 0101/2017 ausgeführt- die Nachfrage so groß wie nie. Die Schaffung von Krippenplätzen ist dabei wegen hoher Standards besonders schwierig. In Leinde können 15 Krippenplätze geschaffen werden, auf die nicht verzichtet werden kann, weil stadtweit 50 – 60 Krippenplätze fehlen.

Stadtrat Drahn bedankt sich ausdrücklich für die Zustimmung des Ortsrates und der Feuerwehr. Im Ort ist die Idee entstanden, den brachliegenden Stall am geplanten Dorfplatz zu ertüchtigen und zum Gemeinderaum umzuwandeln. Mit dem Umbau des Gemeinderaumes wird Ende Juni begonnen, die Krippe startet dann nach den Sommerferien.

Ortsbürgermeister Prediger vermisst in der Einladung die Vorlage 43/2017 auf die sich die Vorlage 0101/2017 bezieht.

Ortsbürgermeister Prediger vermisst in den Ausführungen eine Aussage zur Zukunft des bisherigen Nutzung und deren Unterbringung.
Ortsbürgermeister stellt das Erfordernis einer Abstimmung in Frage; kein Ortsratsmitglied erwartet hier noch eine Abstimmung.

Stadtrat Drahn weist darauf hin, dass die Vorlage 43/2017 noch keine konkreten Belegungszahlen enthält, die Vorlage 0101/2017 ist hier entscheidend. Der Ortsrat sollte die Position Leinde hier nochmal bestätigen.

Ortsbürgermeister Prediger kann der Planung nur zustimmen, wenn eine Regelung für die bisherigen Nutzer gefunden wird.

Stadtrat Drahn verweist auf die Beschlussfassung des Verwaltungsausschusses im Juni. Wortbeiträge des Ortsrates werden protokolliert, ein Beschluss ist möglich.

Stellv. Ortsbürgermeister Johns macht seine Zustimmung von der Stellung eines Ersatzraumes in der Feuerwache und mittelfristig einer neuen Räumlichkeit abhängig.
Ortsbürgermeister Prediger vertritt die Auffassung, dass mit dem Stallumbau 2018/2019 begonnen werden sollte.

Ortsratsmitglied Riekhof bittet darum, dass sich Planung und Zeitraum des Ersatzes nicht nur auf dem Papier wiederfinden, sondern in die Realität umgesetzt werden.

Ortsratsmitglied Tabbert weist darauf hin, dass der Stallumbau noch nicht im Maßnahmenplan der Dorferneuerung verankert ist.

Herr Broja vom Planungsbüro Warnecke führt aus, dass der Antrag zur Aufnahme ins Dorferneuerungsprogramm spätestens am 15.09.2017 erfolgen muss. Hierzu sind auch Aussagen des Denkmalschutzes und der Bauordnung erforderlich. Mit einem Zuwendungsbescheid kann frühestens im Mai 2018 gerechnet werden, so dass die Bauabwicklung bis 2019 andauern wird.

Die Förderquote beträgt derzeit 53% für die Stadt Wolfenbüttel zzgl. 10 % bei inhaltlicher Zuordnung zum ILEK.

Stadtrat Drahn weist darauf hin, dass die tatsächlichen Umbaukosten für das Projekt und auch eine genaue Fördersumme für alle Projekte noch nicht bekannt sind.

Stellv. Ortsbürgermeister Johns fragt nach den Auswirkungen einer ablehnenden Stellungnahme durch den Ortsrat.

Stadtrat Drahn erläutert, dass der Sachverhalt dem Rat der Stadt vorgestellt wird, die Krippenplätze aber faktisch unverzichtbar sind. Auf lange Sicht ist dann die Betreuungssituation ein Leuchtturm für die weitere Entwicklung des Ortsteils.

Auf Bitten von **Ortsbürgermeister Prediger** sagt **Stadtrat Drahn** Unterstützung bei der Suche nach einem Verbleib der vorhandenen Möbel zu.

Der Ortsrat fasst sodann einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Ortsrat befürwortet die Erweiterung der Kita Leinde unter dem Vorbehalt, dass für den Entfall des Gemeinderaumes ein adäquater Ersatz geschaffen wird. Dafür ist ein zustimmender Beschluss und eine Antragstellung sowie ein positiver Zuwendungsbescheid zum Ausbau des Stallgebäudes im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms erforderlich.“

Für den Fall, dass der Stallumbau nicht zu realisieren ist, erwartet der Ortsrat eine alternative, zeitnahe und gleichwertige Unterbringung, zum Beispiel durch einen Neubau.“

Punkt 5) Antrag zur Umgestaltung des alten Schulhofes und des Stallgebäudes zu einem Dorfplatz im Rahmen des Dorferneuerungsprogramms

Herr Broja informiert ausführlich über den Stand der Dorfentwicklung Leinde. Seit dem Planungszeitraum 2010-2011 sind im Ausführungszeitraum 2012 – 2018 die Aufwertung des Umfeldes am Otto-Roloff-Hauses (Spielplatz) und die Erneuerung der Kirche öffentlich gefördert und die Verkehrsberuhigung vom westlichen Ortseingang (Fahrbahnteiler auf der K 49) neu beantragt worden. Daneben wurden 15 private Vorhaben gefördert und bisher 194.000 € Fördermittel eingesetzt.

Als neues Vorhaben ist die Umnutzung des ehemaligen Stallgebäudes mit Bereitstellung eines Raumes für die dorfgemeinschaftliche Nutzung geplant.

Im Anschluss werden die geplanten Bauvorhaben Erneuerung der Dacheindeckung der Kita, Umnutzung des ehem. Stalls als Dorfgemeinschaftsraum und Neugestaltung des Dorfplatzes vorgestellt.

Herr Broja macht deutlich, dass die Umnutzung des Stallgebäudes in einen Dorfgemeinschaftsraum durch den Arbeitskreis Dorferneuerung in die Prioritätenliste unter Punkt 1 b aufgenommen werden muss. Im Anschluss muss der Förderantrag mit einer vorläufigen Kostenschätzung – hier 200.000 € - erfolgen. erfolgen.

Eine ergänzende Gestaltung des Kirchhofes durch die Kirchengemeinde ist nur in Teilen möglich und nicht Bestandteil der Dorferneuerung.

**Punkt 6) Umsetzung Siedlungsentwicklungskonzept 2019
hier: Förderprogramm "Jung kauft Alt - Junge Menschen kaufen alte Häuser" - Beschlussfassung
Vorlage: 0096/2017**

Ortsbürgermeister Prediger erläutert die Vorlage 0096/2017. Der Ortsrat fasst sodann einstimmig folgenden Beschluss:

„Die Richtlinie zur Förderung des Erwerbs von Altbauten in der Stadt Wolfenbüttel (Förderprogramm „Jung kauft Alt“ wird beschlossen“

Punkt 7) Haushaltsmittel 2017

Ortsbürgermeister Prediger erläutert die für den Ortsteil zur Verfügung stehenden Haushaltsmittel, insbesondere die Verfügungsmittel des Orsrates in Höhe von 3.100 E.

Der Ortsrat fasst sodann einstimmig folgenden Beschluss:

„Der Ortsrat unterstützt den Ortsverband des DRK im Haushaltsjahr 2017 mit einem Zuschuss von 200,00 €.“

Punkt 8) Mitteilung der benannten Wahlhelfer für die Bundestagswahl am 24.09.2017 und die Landtagswahl am 14.01.2018

Der Ortsrat schlägt für die Bundestagswahl am 24.09.2017 die nachfolgenden Wahlhelfer vor:

Wahlvorsteher:	Klaus-Dieter Rosebrock
Stellv. Wahlvorsteher	Dirk Jodat
Schriftführerin	Susanne Kristovic
Stellv. Schriftführerin	Sigrid Lindenberg
Mitglied	Lothar Fränzke
Mitglied	Uwe Prediger
Mitglied	Günther Gafka
Mitglied	Vera Steiner
Ersatzmitglied	Steffi Bußmann

Der Ortsrat schlägt für die Landtagswahl am 14.01.2018 die nachfolgenden Wahlhelfer vor:

Wahlvorsteher	Klaus-Dieter Rosebrock
Stellv. Wahlvorsteher	Dirk Jodat
Schriftführerin	Rita Borck
Stellv. Schriftführerin	Sigrid Lindenberg
Mitglied	Lothar Fränzke
Mitglied	Uwe Prediger
Mitglied	Kurt Schwache
Mitglied	Christoph Johns
Ersatzperson	Susanne Kristovic
Ersatzperson	Günther Gafka

Punkt 9) Erstellung einer neuen Internetseite für Leinde

Ortsratsmitglied Riekhof bedauert, für die Betreuung des Internetauftritts keine Zeit zu finden.
Ortsratsmitglied Mack erklärt sich bereit, sich zu engagieren.

Punkt 10) Mitteilungen und Anfragen

-**Ortsbürgermeister Prediger** stellt die Planung für den Fahrbahnteiler an der K 49 vor. Der Förderantrag wird möglicherweise bereits im Sommer genehmigt.

- **Ortsbürgermeister Prediger** weist auf die Straßenolympiade am 18.06.2017 hin.

- Die Pflanzung der Hainbuchenhecke an der Bäckerstraße ist anschließend nicht gepflegt und gewässert worden. **Ortsbürgermeister Prediger** bittet Herrn Dicks vom Tiefbau um Kenntnis.

-Am Fußweg der Bäckerstraße in Richtung der Straße Über dem Dorfe steht eine abgestorbene Esche. **Ortsbürgermeister Prediger** bittet Herrn Dicks vom Tiefbau um Kenntnis.

-**Ortsbürgermeister Prediger** erwartet eine finanzielle Beteiligung der Stadt an den Reinigungskosten für das Feuerwehrgerätehaus wegen der künftigen gemeinsamen Nutzung der Lein-der Vereine.

-**Ortsbürgermeister Prediger** bittet um Prüfung, ob eine Mietgarage oder ein Container für die Unterbringung von Gegenständen der Nutzer des ehem. Gemeinschaftsraumes realisiert werden kann.

-Besprechungstermin aller künftigen Nutzer des Feuerwehrgerätehauses ist der 11.06.2017, 10.00 Uhr, im Feuerwehrgerätehaus.

Ortsbürgermeister Prediger schließt die Sitzung mit Dank an alle Erschienenen um 21.20 Uhr.

Horst Prediger
Ortsbürgermeister/in

Frank Greie
Protokollführer/in